

Zwei Gänserndorfer für Rio nominiert

Behindertensport | Schwimm-Ass Andreas Onea und Rollstuhl-Tischtennisspielerin Doris Mader dabei.

Von Peter Sonnenberg

Die lange Qualifikationsphase für die Paralympischen Spiele von 7. bis 18. September 2016 in Rio de Janeiro ist beendet. Das österreichische Paralympische Committee hat letzte Woche bei der 40. Vorstandssitzung 26 Sportler für die XV. Paralympics nominiert, unter ihnen auch Schwimm-Ass Andreas Onea (Deutsch-Wagram) und Gänserndorfs Rollstuhl-Tischtennisspielerin Doris Mader.

„Ich bin glücklich über die Nominierung und freue mich schon auf meine mittlerweile dritten Spiele! Mit der Qualifikation ist ein weiterer Meilen-

stein auf dem Weg zu meinem großen Ziel erreicht“, so Onea. „Und das motiviert mich noch einmal mehr, in den letzten Wochen vor meinem Hauptbewerb im Training Vollgas zu geben, um das Ziel einer Medaille erreichen zu können. Die Spiele werden absolut genial, es kribbelt schon. (lacht)“

Die Verabschiedung des Teams für die ersten Spiele in Südamerika findet zwar am 24. August im Studio 44 der österreichischen Lotterien statt. Zuvor sind aber noch einige offizielle Termine wie die Einkleidungsausgabe und ein Team-Workshop Ende Juli in Wien zu absolvieren.